



## Dr. Christian Peters

(Seminar für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit, Münster)

### *illustre hoc speculum. Jesuitische Emblembücher als Fürstenspiegel und Medium politischer Didaktik*

**Mittwoch, 20.01.2016, 18:00**

Zentrum für Alte Kulturen („Atrium“, Langer Weg 11, SR 5)



Das jesuitische Emblembuch besaß nicht nur als Vermittlungsinstanz religiös-erbaulicher Inhalte einen festen Platz in der multimedialen Rüstkammer des Ordens. Wesentliches Einsatzgebiet war auch die Wiedergabe politischer Programmatiken, ideologischer Konzepte oder normativ-didaktische Einflussnahme auf das politische Geschehen bzw. die Beschaffenheit der Herrscherpersönlichkeit im Sinne eines Fürstenspiegels, wie auch die Illustration komplexer politisch-zeithistorischer Narrative. Der Vortrag soll exemplarisch mit einigen jesuitischen

Emblempublikationen verschiedener Provenienz aus dem 17. Jahrhundert zum einen die Bandbreite der politischen Funktionalisierung der emblematischen Literatur skizzieren, zum anderen aber auch versuchen, Erklärungsansätze zu bieten, welchen Mehrwert die Urheber der politischen Emblemik sich aufgrund der unterstellten oder tatsächlichen Leistungsfähigkeit der Gattung gegenüber anderen Genres, dem politischen Traktat, dem konventionellen Fürstenspiegel oder auch der enkomiastischen oder invektivischen Dichtung versprechen konnten, und welche Rolle dabei ihre spezifische Medialität, die Aushandlung von Text-Bild-Verhältnissen, gespielt haben könnte.